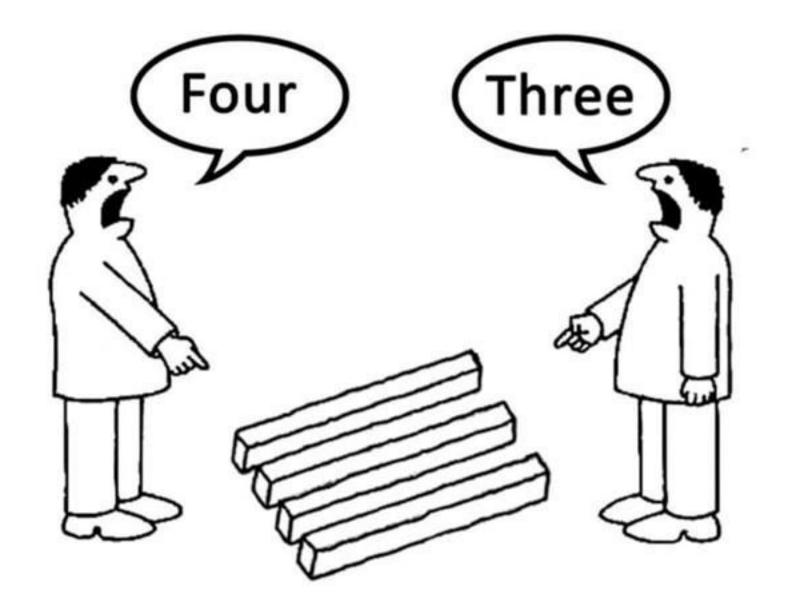
Auf diesen Felsen werde ich meine Gemeinde bauen, und selbst die Macht des Todes wird sie nicht besiegen können.

Matthäus 16,18b (HfA)









David erkennt aus Göttlicher Perspektive

Als aber die Pharisäer versammelt waren, fragte Jesus sie und sagte: Was haltet ihr von dem Christus? Wessen Sohn ist er? Sie sagen zu ihm: Davids. Er spricht zu ihnen: Wie nennt David ihn denn <u>im Geist</u> Herr, indem er sagt: Der Herr sprach zu meinem Herrn: Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde lege unter deine Füße«? Wenn nun David ihn Herr nennt, wie ist er sein Sohn? Und niemand konnte ihm ein Wort antworten, noch wagte jemand von dem Tag an, ihn weiter zu befragen.

Matthäus 22,41-46



Was ist Göttliche Perspektive?

a. wie Gott das Leben, Menschen, Situationen und Angelegenheiten sieht.

b. in jeder Angelegenheit wahrnehmen, verstehen, und handeln **aus Gottes Blickwinkel** (dem Fenster oder der Linse des Geistes).



Weshalb brauchen wir die Göttliche Perspektive?

- a. Wie kann ein unvollkommener und sichtbarer Mensch einem vollkommenen und unsichtbaren Gott und dessen Pläne für ihn folgen?
- b. Gott ist Geist; nahezu alles, was von Ihm kommt oder was Er wirkt, ist zuerst Geist. Um ordnungsgemäß folgen zu können, brauchen wir eine geistliche Perspektive.

"Der natürliche Mensch aber nimmt nicht an, was vom Geist Gottes ist; denn es ist ihm eine Torheit, und er kann es nicht erkennen, weil es geistlich beurteilt werden muss."

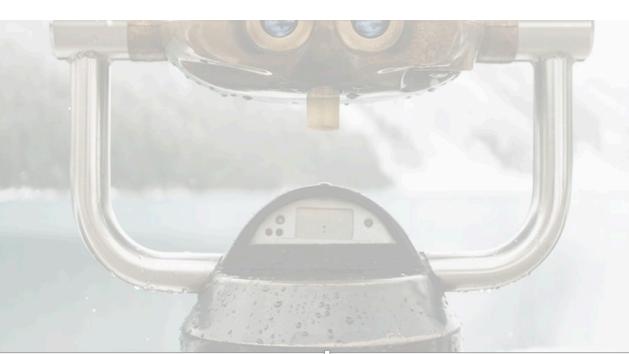
1. Korinther 2,14



Weshalb brauchen wir die Göttliche Perspektive?

c. Das Leben ist mehr geistlich als physisch.

d. Dein wahrer Feind ist Geist.





1. Es erleichtert unsere Zusammenarbeit mit Gott:

"... Als nämlich Maria, seine Mutter, dem Josef verlobt war, wurde sie, ehe sie zusammengekommen waren, schwanger befunden von dem Heiligen Geist. Josef aber, ihr Mann, der gerecht war und sie nicht öffentlich bloßstellen wollte, gedachte sie heimlich zu entlassen.

Während <u>er dies aber überlegte</u>, siehe, <u>da erschien ihm ein Engel</u> des Herrn im Traum und sprach: Josef, Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria, deine Frau, zu dir zu nehmen! Denn das in ihr Gezeugte ist von dem Heiligen Geist. ... Josef aber, vom Schlaf erwacht, tat, wie ihm der Engel des Herrn befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich; ...

Matthäus 1,18-25



1. Es erleichtert unsere Zusammenarbeit mit Gott:

Gebetspunkt: Herr, bitte hilf mir, <u>meinen Willen</u> und <u>meine Pläne</u> dem <u>Deinen zu unterwerfen</u>. Bitte hilf mir, das, was du tust, <u>anzunehmen</u>, auch wenn es meinen Stolz verletzt oder meiner Meinung widerspricht



2. <u>Es hilft uns Gott zu erkennen, wenn Er sich auf ungewöhnliche Weise zeigt:</u>

"Danach aber offenbarte er sich zweien von ihnen in **anderer Gestalt** unterwegs, als sie aufs Land gingen." Markus 16,12



2. Es hilft uns Gott zu erkennen, wenn Er sich auf ungewöhnliche Weise zeigt:

Gebetspunkt: Herr, ich möchte hinter den Schleier sehen. Ich möchte aus einer göttlichen Perspektive sehen: Bitte öffne meine <u>Augen</u>, <u>Ohren</u> und mein <u>Herz</u>, damit ich meine <u>Durchbrüche</u>, die <u>Antworten auf meine Gebete</u> und <u>Dein Programm für diese Gemeinde</u> erkennen kann.



3. Es hilft uns das Beste in unseren Herausforderungen zu sehen:

Da sagte Josef zu seinen Brüdern: ... Ich bin Josef, euer Bruder, den ihr nach Ägypten verkauft habt. Und nun seid nicht bekümmert, und werdet nicht zornig (auf euch selbst), dass ihr mich hierher verkauft habt! Denn zur Erhaltung des Lebens hat Gott mich vor euch hergesandt. ... Doch Gott hat mich vor euch hergesandt, um euch einen Rest zu setzen auf Erden und euch am Leben zu erhalten für eine große Rettung.

Und nun, nicht ihr habt mich hierher gesandt, sondern Gott; und er hat mich zum Vater für den Pharao gemacht und zum Herrn für sein ganzes Haus und zum Herrscher über das ganze Land Ägypten.

1. Mose 45,1-4



3. Es hilft uns das Beste in unseren Herausforderungen zu sehen:

Ihr zwar, <u>ihr hattet Böses gegen mich beabsichtigt</u>; <u>Gott (aber) hatte</u> <u>beabsichtigt</u>, es zum Guten (zu wenden), um zu tun, wie es an diesem Tag ist, ein großes Volk am Leben zu erhalten. Und nun, fürchtet euch nicht! Ich werde euch und eure Kinder versorgen. So tröstete er sie und redete zu ihrem Herzen.

1. Mose 50,20-21



3. Es hilft uns das Beste in unseren Herausforderungen zu sehen:

Gebetspunkt:

Herr, bitte hilf' mir, <u>meine Herausforderung und Situationen</u> mit Deinen Augen zu sehen; nicht aus den Augen anderer oder des Teufels! Bitte gib mir die entsprechende Weisheit und Gnade zu überwinden.



Der Weisheit Anfang ist: Erwirb dir Weisheit! Und mit allem, was du erworben hast, erwirb (dir) Verstand!

Sprüche 4,7

Der Mensch, der in [seiner] Pracht lebt und doch ohne Einsicht ist, er gleicht dem Vieh, das umgebracht wird!

Psalm 49,21 (SLT)



Wie erhalten wir uns eine Göttliche Perspektive und wie handeln wir nach ihr?

- a. In Ihm und in Seinem Wort verbleiben-Intimität (Joh.15,7)
- b. Bitte Gott darum Gebete (Mt.7,7-8; Jak. 1,5-8; 1.Joh. 5,14-15)
- c. Flexibel und empfindsam sein für den Heiligen Geist
- d. Durch das Prophetische: die Gaben des Geistes, Offenbarungen, Träume, Visionen und Prophetien

